

## **„Kampagne für Saubere Kleidung oder Lohn zum Leben ist ein Menschenrecht!“**



**Donnerstag, 22. Oktober 2015, 10 Uhr  
DGB-Haus, Otto-Brenner-Straße 1,  
30159 Hannover (Saal 1)**

Die Kampagne für Saubere Kleidung ist ein Teil der internationalen Clean Clothes Campaign, die seit Anfang der 90er Jahre menschenwürdige Arbeitsbedingungen in der globalisierten Bekleidungsindustrie einfordert. Am aktuellen Schwerpunktthema existenzsichernde Löhne beteiligen sich Netzwerke in 17 europäischen Ländern in enger Zusammenarbeit mit 250 Gewerkschaften, Nichtregierungs- und Frauenorganisationen in über 40 Produktionsländern.

Im Dritte Welt Forum in Hannover e.V. (3WF) ist seit 1998 eine lokale Arbeitsgruppe aktiv. Die „AG CCC“ hat in den inzwischen über 15 Jahren viele Veranstaltungen z.B. mit Gästen aus dem Globalen Süden und dem Globalen Osten angeboten. Zum aktuellen Schwerpunkt „Lohn zum Leben“ waren die AktivistInnen schon mehrfach auf den Straßen Hannovers im Einsatz, um Unterschriften für die aktuelle Petition zu sammeln. [www.lohnzumleben.de](http://www.lohnzumleben.de)

Darüber hinaus überarbeitet das 3WF zur Zeit die Konzepte des Bildungsangebotes zur globalen Textilproduktion „STOFF für den Unterricht“ (siehe [www.3wfhannover.de](http://www.3wfhannover.de))

Referentin Christine Höbermann führt in die wichtigsten Entwicklungen und die aktuellen Auseinandersetzungen dieser globalen sozialen Bewegung ein. Ihr Vortrag basiert auf der Ausstellung „Wir unterstützen die CCC“, die bei der Veranstaltung gezeigt und um aktuelle Themen ergänzt wird.

V: Arbeitskreis SeniorInnen beim DGB in Hannover im Kooperation mit 3WF Hannover e.V., Hausmannstr. 9 – 10, 30159 Hannover und Stiftung Leben & Umwelt – Heinrich Böll Stiftung Niedersachsen



Das Gesamtprojekt wird gefördert aus Mitteln des Kirchlichen Entwicklungsdienstes durch Brot für die Welt - Evangelischer Entwicklungsdienst, vom Bistum Hildesheim und von Engagement Global im Auftrag des